

	<p>Objekt: Kleinplastik eines chinesischen Wächterlöwen</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Sammlung: Keramik</p> <p>Inventarnummer: VIII 0751</p>
--	--

Beschreibung

Die sitzende, mit einer durchscheinenden gelben Glasur überzogene Figur stellt einen sogenannten Fo-Hund dar, einen in China weit verbreiteten, vor allem an buddhistischen Tempeln anzutreffenden Wächterlöwen. Bei der Gestaltung der Figur mit ihrem gedrungenen Körper, der breiten, weit nach hinten gezogenen Mundöffnung, den spitzen Ohren oder dem ungewöhnlichen Schwanz orientierte man sich am traditionellen chinesischen Typus eines Mischwesens aus Löwe und Pekinese. Der Fo-Hund aus Ehrang war aber offenbar nicht als eine dekorative Skulptur für den Innenbereich einer Wohnung gedacht. Die rechteckige, nach oben leicht gerundete Sockelplatte lässt an die Abdeckung einer schmalen Brüstung denken.

Möglicherweise sollte die Figur in Form einer Mauerbekrönung als Wächterlöwe im Eingangsbereich eines Hauses Verwendung finden. Sie könnte daher für den Export nach Asien konzipiert worden sein.

Grunddaten

Material/Technik:	Glasierte Keramik
Maße:	Höhe 21,1 cm, Breite 29,9 cm, Tiefe 11 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1902-1921
	wer	Vereinigte Servais-Werke A.G. Ehrang-Witterschlick
	wo	Trier-Ehrang

Schlagworte

- Hunde

- Kleinplastik
- Löwe
- Ohr
- Skulptur
- Tempel

Literatur

- Röder, Bernd (2020): Die Servais-Werke. Künstlerisch anspruchsvolle Keramik aus Ehrang.. Trier, S. 49